

steht am Ende, um es besonders zu betonen
 Assoziationen: wenn jemand etwas umsonst anbietet ...
 ein Lockangebot, eine Falle, kostet am Ende doch
Schleudergüter, keinen besonderen Wert
echtes Geschenk aus Liebe, ohne Bedingungen
 das Leben, das Jesus schenkt, ist Geschenk aus Liebe; Gnade
 ermutigen, zu kommen und zu trinken (-> AM)
Wer es sich verdienen will, wird es verlieren!
Wer es sich schenken lässt, wird es gewinnen!

umsonst

Einstieg

erstaunlich, wie viel Geld man für Wasser ausgeben kann
 hawaiianisches Tiefseewasser "MaHaLo" für 4€/Flasche
 -> "Veen" aus Quelle im Norden Finnlands für 31€/Flasche
"Bling" mit Swarovski-Steinen aus USA für 123€/Flasche
 würde ich niemals machen, es sei denn, ich verdurste ...
 um Durst und kostbares Wasser geht es in der Jahreslosung 2018
 Offb.21,6: *"Ich will dem Durstigen geben von der Quelle des lebendigen Wassers umsonst."*

Durst.Stiller. (Offb.21,6)

Stiller.

was ist "Wasser des Lebens"?
quellfrisches Wasser = ursprünglich, frisch, rein
 im Unterschied zu abgestandenem, verunreinigtem oder salzigem Wasser - das sollte man besser nicht trinken!
Bild für das Heil, das Gott uns schenken will
 von Gott geliebt, befreit von Schuld, erfüllt von seinem Frieden, in ihm geborgen, mit Hoffnung beschenkt, ...
 Kontext: Vision von der neuen Welt Gottes (Offb.21-22)
Jesus ist der Durststiller!
 Joh.4,14: *"Wer von dem Wasser trinkt, das ich ihm geben werde, wird nie mehr Durst haben. Ich gebe ihm Wasser, das in ihm zu einer Quelle wird, die bis ins ewige Leben weitersprudelt."*
 Einladung und Verheißung: einlassen und beschenken zu lassen
 -> im Gebet, durch die Bibel, geistliche Musik, Gemeinschaft, ...
Wo stille ich meinen Durst nach Leben?
 geistlich gesehen zwei Gefahren, auf die wir achten sollten:
1. Aus abgestandenen Quellen trinken
 Beziehung zu Gott ist eingeschlafen, nur von Erfahrungen aus Vergangenheit zehren, frommen Schein wahren
2. Meinen Durst woanders stillen
 Jer.2,13: selbstgegrabene, rissige Zisternen -> z.B. Arbeit, Erfolg, Besitz, Lebensstil, Gesundheit, Hobbies
 alles das kann uns nicht das geben, was Gott, die Quelle des Lebens, geben kann und geben will: erfülltes, ewiges Leben!

Durst.

Durst: starkes Verlangen, existentielles Bedürfnis des Lebens
 - haben sie schon mal richtig Durst gehabt?
 -> wer nicht trinkt, verdurstet und muss sterben
Durst zeigt unsere Bedürftigkeit als Menschen ("näfäsch")
 sind angewiesen darauf, zu empfangen: tägliches Brot, Zuhause, Liebe, Vertrauen, Geborgenheit, Hoffnung, Sinn, Aufgabe, ...
 erinnert: was wir haben, ist nicht selbstverständlich! -> Dank!
Durst zeigt (bildhaft) unsere Sehnsucht nach Gott
 Ps.42,2: *"Wie eine Hirschkuh im trockenen Bachtal nach frischen Wasserströmen schreit, so sehne ich mich, Gott, nach dir!"*
 = Durst verweist uns auf Wasser, Sehnsucht auf Gott
 äussert sich in Suche, innere Unruhe: meine Seele dürstet ...
dass mich jemand liebt und annimmt, wie ich bin
dass mein Leben eine Bedeutung hat
dass jemand barmherzig ist, wenn ich Fehler mache
dass mich jemand hält, wenn ich Schweres erlebe
dass einer eine komplizierte Welt durchschaut
 sonst trocknen wir innerlich aus ...
 mit dem Durst nach Leben hat Gott uns geschaffen - und er gibt sich selbst als Quelle, um diesen Durst zu stillen
 Augustin: *"Unser Herz ist unruhig, bis es Ruhe findet in dir."*